

# Schräg! Bau und Kunst der 1980er bis 2000er Jahre

Zickzack, Dreieck, Pyramide – Architekt:innen griffen zwischen den 1980er und 2000er Jahren gerne zum spitzen Winkel. Dieses lustvolle Spiel mit unkonventionellen Stilmitteln steht unter dem Titel “Schräg!” am 6. und 7. September 2024 im Mittelpunkt einer Berliner Veranstaltung: Pop-up-Kunst, Workshop, Führung und Vorträge lassen das Bauen zwischen Postmoderne und computergenerierten Blobs lebendig werden. Dabei ist der Ort selbst Programm. Das Hellersdorfer Ausstellungszentrum Pyramide, 1994 gestaltet von den ICC-Architekt:innen Ralf Schüler und Ursulina Schüler-Witte, bringt mit Kugellampe und Wendeltreppe reichlich Extravaganz in die Platte.

*Anlass ist der Veranstaltung ist das 10-jährigen Jubiläum des baukulturellen Online-Magazins moderneREGIONAL. Alle Programmpunkte sind öffentlich und kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 30. August 2024 unter: <https://www.moderne-regional.de/schraeg/>.*

*Eine Veranstaltung von moderneREGIONAL mit dem Ausstellungszentrum Pyramide Marzahn-Hellersdorf und am Freitag mit dem Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK), in dessen Schriftenreihe ein Band zum Kirchenbau der späten DDR-Zeit erschienen ist.*

## Programm

### Freitag, 6. September 2024: Zeltkirche trifft Pyramide

**ab 15.00 Uhr: Ankommen und Pop-up-Picknick in Hellersdorf im Grünen**

>>> Treffpunkt: Gemeindezentrum Hellersdorf, Glauchauer Straße 7, 12627 Berlin-Hellersdorf

**16.00–18.00 Uhr: Zeltkirche auf Platte**

Mit dem Fotografen Louis Volkmann und dem Papierkünstler Rokas Wille erschließen sich die besonderen geometrischen Formen der postmodernen Zeltkirche, deren Ecken und Kanten dafür reizvolle Perspektiven bieten: Der achteckige Grundriss, durchdrungen von einem halben Achtzehneck, wird von einem Zeltdach mit fünfzehn Gauben überfangen. Und einen Blick in Geschichte (1991, Heinz Tellbach) des Gemeindezentrums Hellersdorf, das in der späten DDR-Zeit begonnen und nach der Wiedervereinigung fertiggestellt wurde, gibt es gratis obendrauf.

>>> Ort: Glauchauer Straße 7, 12627 Berlin-Hellersdorf

**ab 19.00 Uhr: moderne2000**

Zukunft hatten wir schon – ein ganzer Abend in der Hellersdorfer Pyramide steht im Zeichen der Bilder, die man gestern von morgen hatte. Es reihen sich auf: das Buch “Kirchen für neue Städte” zum Kirchenbau der späten DDR-Zeit, ein Gespräch mit dem Architekten Ralf Niebergall zu seinen Kirchenbauten der 1990er Jahre – und eine kurze Vorausschau auf das neue mR-Projekt moderne2000. Das Ganze klingt im Ausstellungszentrum Pyramide bei Apéro und Gesprächen aus.

>>> Ort: Riesaer Straße 94, 12627 Berlin-Hellersdorf

### Samstag, 7. September 2024: Miniatur trifft Postmoderne

>>> Ort: Riesaer Straße 94, 12627 Berlin-Hellersdorf

**10.00–11.00 Uhr: Kann man mögen, muss man nicht**

Die Architekturhistoriker:innen Oliver Sukrow und Stephanie Herold sprechen über die emotionale Seite von junger Architekturmoderne und Möglichkeiten zu deren Erhalt.

### **11.30–13.00 Uhr: Pomo-Parcours**

Wie schauen wir heute auf die junge Moderne? (Nachwuchs-)Forscher:innen berichten über Bauten der 1980er bis 2000er Jahre. Kurze Impulse verteilen sich über die verschiedenen Ebenen der Pyramide und können von den Besucher:innen im Wandel erkundet werden: Die Stadt- und Regionalplanerin Vera Emde spricht über das Münchener Kulturzentrum Gasteig (1985), der Denkmalpfleger Niklas Irmen über die Kunst im öffentlichen Raum von Berlin-Hellersdorf, die Kunstwissenschaftlerin Alina Möhrer über das Leipziger Gemeindehaus der Christengemeinschaft (1982), die Architekturohistorikerin Verena Pfeiffer-Kloss über die Berliner U8 von Franz-Neumann-Platz (1987) bis Wittenau (1994) und der Theologe Matthias Ludwig über das Hotel Pyramide (1994) in Fürth.

### **13.00–14.30 Uhr: Pomo und Pommes**

Die Architekturohistorikerin Verena Pfeiffer-Kloss führt zu baukünstlerisch wie kulinarisch leckeren Ecken im Quartier.

### **14.30–16.00 Uhr: Miniaturbiennale**

Architektur muss nicht groß sein, gerade im kleinen Rahmen entfaltet sich die absurde Schönheit der Moderne. An deutschen Bahnhöfen mischen die Miniaturbiennale-Gestalter:innen aktuell zeitgenössische Kunst unter Faller-Häuschen und Trix-Gleise. Darüber sprechen sie, rund um eine eigens für die Hellersdorfer Pyramide arrangierte Pop-up-Installation, mit dem bekennenden Modellbauer Daniel Bartetzko (moderneREGIONAL).

### **16.00–16.30 Uhr: “Rausschmeißer” mit Oliver Elser**

Der brutalismusgestählte DAM-Kurator Oliver Elser wirft einen Blick auf die Postmoderne und das danach – und die Frage, welche Zukunft das Ganze (noch) hat.

### **Im Umfeld**

>>> *ab 18 Uhr trifft sich das Netzwerk moderne2000 (nur für Netzwerkmitglieder)*

>>> *am Sonntag, 8. September 2024, bundesweit verschiedenste Programmpunkte zum Tag des offenen Denkmals*

### **Das Buch**

Im Rahmen der Veranstaltung, am 6. September 2024 ab 19 Uhr im Ausstellungszentrum Pyramide Marzahn-Hellersdorf, wird das Buch „Kirchen für neue Städte“ vorgestellt, das in diesem Jahr in der Schriftenreihe des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz erschienen ist. Herausgegeben von der Theologin und Kunsthistorikerin Karin Berkemann, bietet der Band den ersten konfessionsübergreifenden Überblick zum Kirchenbau der späten DDR-Zeit. Denn als diese Baugattung in Westdeutschland Mitte der 1970er Jahre fast völlig zum Erliegen gekommen war, erlaubte der SED-Staat nach langer Durststrecke ab 1973/74 wieder ausgewählte kirchliche Neubauprojekte – gegen Westgeld. In ihren Fachbeiträgen berichten Denkmalpfleger:innen und Theolog:innen, Kunst- und Architekturohistoriker:innen sowie Zeitzeug:innen über die Entstehung, das Umfeld und die künftige Erhaltung dieses besonderen Kulturerbes.

>>> Download als pdf und als Druckexemplar kostenfrei bestellbar:

[www.dnk.de/mediathek/#kirchen-fuer-neue-staedte](http://www.dnk.de/mediathek/#kirchen-fuer-neue-staedte)

### **Kontakt**

PD Dr. habil. Karin Berkemann, Herausgeberin, moderneREGIONAL gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt), 0179 7868261, k.berkemann@moderne-regional.de, [www.moderne-regional.de/schraeg](http://www.moderne-regional.de/schraeg)